



Anfrage

Öffentlich

Datum

22.01.2014

Nummer

2707/14

Absender

CDU - Fraktion
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Dr. Hoffmann
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

04.02.2014

Betreff / Beschlussvorschlag

Breitbandversorgung von Industrie- und Gewerbegebieten

In den vergangenen Jahren haben die Mitglieder des Rates der Stadt Braunschweig mehrfach über den Ausbau der Breitbandversorgung in der Stadt diskutiert, da eine Anbindung an „schnelles Internet“ heute ein wichtiger Standortfaktor ist. Im Fokus stand dabei in der Regel die Versorgung in den Neubau- bzw. den bestehenden Wohnbaugebieten. Ein Ausbau der Breitbandversorgung ist aber auch ein wesentlicher Standortfaktor für die Wirtschaft in Braunschweig und gehört deshalb zur infrastrukturellen Grundversorgung. Mit der erfolgreichen Wirtschaftsförderung der letzten Jahre hat die Stadt Braunschweig starke Eckpfeiler als florierender Wirtschaftsstandort gesetzt, weshalb in unseren Augen ein weiterer Ausbau der Breitbandversorgung in der gesamten Stadt, also neben den Wohnbau- auch in den Industrie- und Gewerbegebieten sowie in gewerblichen und größeren Bürostandorten und im Umfeld von Forschungseinrichtungen gleichermaßen, als wichtig angezeigt ist.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. In welcher Form sind die in Braunschweig vorhandenen Industrie- und Gewerbegebiete, gewerbliche und größere Bürostandorte sowie das Umfeld der Forschungseinrichtungen mit breitbandigen Interanschlüssen versorgt? Wir bitten dabei um eine Darstellung nach Verbindungsart und Kapazitäten (Kabel, Satellit, Funk, LTE usw.).
2. Wie sind die Existenzgründerzentren ans Internet angeschlossen?
3. Ist es in den letzten zwölf Monaten zu Beanstandungen von Betrieben zu diesem Thema gekommen und falls ja, konnte den Betrieben geholfen werden?

Klaus Wendroth
Fraktionsvorsitzender